

Lawinenunglück in Hochfügen: Schwerverletzter Freerideguide gerettet!

Am 10. Dezember 2024 verletzte eine Lawine im Schigebiet Hochfügen einen Freerideguide schwer. Schnell eingeleitete Rettungsmaßnahmen retteten ihn.

Hochfügen, Österreich - In einem dramatischen Vorfall im Schigebiet Hochfügen wurde am 10. Dezember 2024 ein 51-jähriger Freerideguide bei einem Lawinenunglück schwer verletzt. Wie **MeinBezirk.at** berichtet, ereignete sich das Unglück gegen 15:15 Uhr, als eine Gruppe von fünf Freeridern, darunter zwei erfahrene Guides, im freien Gelände unterhalb der Bergstation Waidoffen unterwegs war. Die Gruppe beabsichtigte, den Nordosthang abzufahren und wurde zuvor angewiesen, dies einzeln zu tun, um gefährliche Situationen zu vermeiden.

Der 44-jährige Guide fuhr als Erster los und traf sicher im unteren Bereich ein. Der 51-jährige Guide stürzte plötzlich, während er nachfolgend den Hang hinunterfuhr. In einem Versuch, ihm zu helfen, fuhr ein 47-jähriger Teilnehmer in den Hang ein, als sich oberhalb ein Schneebrett löste. Beide Männer wurden von der Lawine etwa 30 Meter mitgerissen. Während der 47-Jährige unverletzt auf der Oberfläche der Lawine landete, wurde der 51-jährige Guide zum Teil verschüttet. Glücklicherweise gelang es den anderen Gruppenmitgliedern, ihn innerhalb weniger Minuten aus der Lawine zu befreien, wie auch die lokale Polizei in einer Meldung erklärte.

Rettungsaktion und Verletzungen

Der verletzte Guide wurde umgehend vom Notarzthubschrauber ins Krankenhaus Schwaz geflogen. Die Lawine, die eine Breite von etwa 40 bis 50 Metern und eine Länge von rund 100 Metern hatte, stellte eine erhebliche Gefahr für die Teilnehmer dar. Alle anderen vier Mitglieder der Gruppe blieben bei diesem Vorfall unverletzt. Die genauen Ursachen für den Sturz des Guides sind bisher unbekannt, jedoch zeigt dieser Vorfall die Gefahren des Freeridens und die unvorhersehbaren Bedingungen im alpinen Gelände.

Details	
Vorfall	Lawinenunglück
Ort	Hochfügen, Österreich
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.zillertalfoto.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at